

Nr. 2020/12

## **Jungen als Opfer von sexueller Gewalt: Geschlechtstypische Bewältigungsversuche und Männlichkeitsbilder**

In Kooperation mit Tauwetter e. V. - Anlaufstelle für Männer, die als Junge sexuell missbraucht wurden.

Trotz aller Unterschiedlichkeit zeigen Jungen und männliche Jugendliche in ihren Bewältigungsversuchen nach erlebter sexueller Gewalt geschlechtstypische Verhaltensweisen. Diese basieren zu einem großen Teil auf ihrem Verständnis von Männlichkeit. Die Auseinandersetzung mit diesem Zusammenhang zwischen (sexueller) Gewalt und Geschlechtlichkeit bzw. Männlichkeitskonstruktionen ist Thema dieser Veranstaltung.

Es wird in der Fortbildung versucht, ein besseres Verständnis für die spezifische Situation betroffener Jungen und männlicher Jugendlicher zu entwickeln und Fragen zu bearbeiten, wie:

- Welche Schlussfolgerungen lassen sich für die Prävention ziehen?
- Was bedeutet dies für die Interventionsarbeit?
- Gibt es Konsequenzen für die alltägliche pädagogische Tätigkeit mit Jungen?

In der Veranstaltung werden sich Inputreferate mit Gruppenarbeiten, praktischen Übungen und Diskussionsrunden abwechseln. Die eigenen Erfahrungen mit Jungen in diesem Kontext können und sollen mit einfließen.

Zielsetzung ist es, sensibilisiert aber auch motiviert und besser gerüstet für die praktische Arbeit zu werden.

### Info

---

Termine 17. - 18.10.2012

---

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozial-arbeit/Jungenarbeit aus Berlin und Brandenburg

Teilnahmezahl Maximal 20

Dozent/-in Thomas Schlingmann

Verantwortlich Claudia Lutze

Ort Jagdschloss Glienicke

Zeit

Anmeldung Bitte beachten Sie die organisatorischen Hinweise auf Seite

Anmeldeschlus 29.08.2012

s